

## **Protokoll der 2. Sitzung des Integrationsbeirates Misburg-Anderten am 14.02.2017**

Anwesende:

Bezirksbürgermeister Dickneite (Vorsitzender), Bezirksratsfrau Schnelle, Herr Rafii-Vardiny, Bezirksratsfrau Scholvin, Frau Siering, Frau Ballweg, Herr Senatore, Frau Herzog-Karschunke für das Protokoll

### **Tagesordnung:**

#### **TOP 1 Begrüßung**

Bezirksbürgermeister Dickneite stellte die ordnungsgemäße Einladung fest und fragte nach Änderungswünschen zur Tagesordnung.

Es wurden zwei zusätzliche Tagesordnungspunkte (1a und 5) aufgenommen, mit diesen Änderungen wurde die Tagesordnung einstimmig beschlossen.

#### **TOP 1a - neu- Aussprache zum Protokoll vom 29.11.2016**

Es wurde moniert, dass das Protokoll erst am Sitzungstag übersandt worden sei und eine Vorbereitung damit schwierig sei. Des Weiteren wurde die Verwaltung gebeten, neben den IB-Nummern auch den Titel mit Antragsteller in der Überschrift aufzunehmen und zu protokollieren, wenn dem Antrag nicht in voller Höhe entsprochen wurde, welche Teilausgaben bezuschusst werden sollen und welche nicht.

Das Protokoll wurde mit diesen Ergänzungen einstimmig genehmigt.

#### **TOP 2- Projekte/Zuwendungsanträge**

Abgesetzt- lag nichts vor

#### **TOP 3- Themen des Stadtbezirksmanagements**

##### **3.1- Sachstand zu Flüchtlingsunterkünften im Stadtbezirk Misburg-Anderten:**

- Unterkunft Kampstraße: ist komplett fertiggestellt, auch das Außengelände
- Unterkunft Scheibenstandsweg: das Außengelände und die Zuwegung sind noch nicht fertiggestellt. Die Fertigstellung wird sich um die Frostperiode verzögern.
- Für beide Unterkünfte gilt: Die Drucksachen zur Übernahme durch Betreiber befinden sich gerade in den politischen Gremien. Sofern die Drucksachen nicht in die Fraktionen gezogen werden, wird der Rat am 23.02.2017 über die Vergabe beschließen. Anschließend wird in beiden Unterkünften jeweils ein Tag der Offenen Tür (nachmittags) stattfinden. Die Unterkunft Kampstraße könnte dann schon ca. im März grds. in Betrieb gehen, Scheibenstandsweg erst nach Beendigung der Bauarbeiten entsprechend später. Da die Notunterkunft des ehemaligen Oststadtkrankenhauses zu Ende März 2017 schließen soll, werden voraussichtlich von dort einige Flüchtlinge umziehen.
- Die Unterkunft Höversche Straße wurde zum 31.01.2017 gekündigt, die Container werden derzeit abgebaut.

Der Integrationsbeirat bittet darum, dass die Fläche wieder ordnungsgemäß hergestellt wird, auch frei von Unkraut usw. Dies gilt auch für die beiden neuen Unterkünfte.

### **3.2- Teilnahme des Integrationsbeirates am 2. Familienfest am Bürgerhaus Misburg am 20.05.2017**

Der Integrationsbeirat sprach sich einstimmig für eine Teilnahme am 2. Familienfest aus. Bezirksratsfrau Schnelle, Frau Ballweg und Herr Rafii-Vardiny haben ihre Bereitschaft erklärt, den Stand des Integrationsbeirates zu betreuen, Aufbau soll ab 13.00 Uhr sein. Hinweis zum Protokoll: Tische können vom Kulturbüro Misburg-Anderten zur Verfügung gestellt werden. Diese sind auch für draußen geeignet.

Der Integrationsbeirat plant ein Flaggenquiz, eine Aktion zum Formen von Tieren aus Luftballons und ggf. eine Aktion mit Frisbee-Scheiben.

**Aus Mitteln des Integrationsbeirates hat der Integrationsbeirat einstimmig beschlossen, bis zu 100 € für Aktionen des Integrationsbeirates anlässlich des Familienfestes am 20.05.2017 am Bürgerhaus zur Verfügung zu stellen. (IB-01-2017)**

Der Integrationsbeirat hat auch angeboten, weitere Aktionen von anderen Organisationen aus eigenen Mitteln anlässlich des Familienfestes zu unterstützen, wenn sie mit dem Themenfeld Integration zu tun haben. Dies soll auch vom Kulturbüro Misburg-Anderten entsprechend kommuniziert werden.

### **TOP 4- neu- Teilnahme am Delegiertennetzwerk aller Integrationsbeiräte am 28.02.2017**

Bezirksbürgermeister Dickneite teilte mit, dass er am 28.02.2017 nicht teilnehmen könne. Aus dem Integrationsbeirat Misburg-Anderten sind für dieses Netzwerk Herr Dickneite und Herr Yayici gemeldet.

Ob Herr Yayici teilnehmen kann, konnte wegen entschuldigter Abwesenheit nicht geklärt werden. Andere Integrationsbeiratsmitglieder können wegen Terminkollisionen an dem Termin ebenfalls nicht teilnehmen.

### **TOP 5- Verschiedenes**

Der Integrationsbeirat bat die Verwaltung nochmals darum, wenn alle Personal- und Verpflichtungsbögen vorliegen, um die Übersendung einer Liste aller Mitglieder mit Mailadressen und wenn möglich, mit Telefonnummern.

Gez. Ursula Herzog-Karschunke